

Lehrprobe um, der Kurs gratuliert

Beitrag von „Acephalopode“ vom 22. April 2005 18:23

... hat Kuchen mitgebracht ... freut sich ...

Nach meiner Lehrprobe am letzten Freitag in meinem eigenverantwortlich unterrichteten 11er-GK habe ich die Schülerinnen heute zum ersten Mal wieder im Unterricht gehabt und sie hatten wirklich das Bedürfnis bei Kuchen und französischer Musik über die Lehrprobe, Unterrichtsbesuche und die Staatsarbeitsreihe zu reden, die ich ihnen seit Beginn des Jahres "angetan" habe etc. Ich habe dem Kurs den Gefallen getan, zumal sie seit Anfang des Schuljahres bei allen Themen vorbildlich mitgearbeitet und sich ehrgeizig angestrengt hatten.

"Leider" hatten sie heute dann neben dem Kuchen auch noch eine selbstgebastelte ParisPlage-Karte dabei, mit der sie mir gratuliert haben und mir mitgeteilt haben, dass sie mich im nächsten Jahr gerne behalten würden. Begleitet wurde das ganze von einem Buchgeschenk ("Wenn sie mal wieder Zeit haben, können sie ja auch mal wieder was auf Deutsch lesen"). Als sie mir das überreicht haben, hatte ich den Eindruck, dass der Kurs hat echt mit mir gelitten hat, mit mir aufgeregt war ("Müssen wir uns da eigentlich chic anziehen?") und sich jetzt ehrlich gefreut hat.

Zunächst fand ich die Kuchen-Kartenidee auch wirklich nett; das Buch naja ... sie wollten mir anscheinend wirklich eine Freude machen meine Kollegen im Lehrerzimmer haben mich allerdings sofort (als sie mich mit dem noch verpackten Buch und der Karte in der Hand den Raum verlassen sahen) darauf hingewiesen, dass es "verboten" sei Geschenke von Schülern entgegenzunehmen und ich mich durch die Schleimerei mal nicht so einwickeln lassen solle. ???

Ich weiß jetzt gar nicht, wie ich mich verhalten soll, ehrlich gesagt. Sicher habe ich die Schüler nicht aufgefordert, mir etwas zu schenken; ich hatte selbst Kuchen mit, um mich zu bedanken, und hätte es sicher nicht übers Herz gebracht, sie vor den Kopf zu stoßen und alles abzulehnen.

Die Kollegen meinen hingegen, ich dürfte sowas auf keinen Fall annehmen, und der MSS-Stellvertreter meinte sogar, (halb im Scherz???) er würde jetzt mal drauf achten, wie meine Französischnoten so seien....

Derzeit schwanke ich also zwischen 😞 und 😞 bzw. 😎

Was würdet ihr tun?